



Die Cheerleader des MTV Gamsen zeigten in Wolfsburg bei der Cheer Trophy gute Leistungen. Foto: Verein

## Gute Ausbeute für Gamsen bei Cheer Trophy

Cheerleading MTV ist mit drei Teams vertreten.

**Gamsen.** Mit insgesamt drei Mannschaften reisten die Diamonds Cheerleader des MTV Gamsen zur Cheer Trophy 2017 nach Wolfsburg. Die erbrachten Leistungen können sich dabei wirklich sehen lassen.

Die Magic Diamonds starteten erstmalig im Peeewe Groupstunt Level 2 und erreichten einen guten vierten Platz bei insgesamt elf gestarteten Teams.

Auch das Allstar Groupstunt Team, die Diamonds Xplosion, konnte das Publikum begeistern und sicherte sich mit 7,93 Punkten den zweiten Platz bei zehn Teams. Als vorletzter Starter gingen die Sweet Diamonds im Peeewe Level 1 an den Start. Da es in den letzten Wochen zu einigen Ausfällen gekommen war und das Programm dementsprechend umgestellt werden musste, war die Aufregung umso größer. Auf der Matte war davon aber nichts mehr zu spüren: Die Kleinsten erreichten den sechsten Platz und ließen zwölf Teams hinter sich.

# Auswahlteam wird Zweiter

**Jugendfußball** Zwei Gifhornerinnen sind bei der Niedersachsenauswahl dabei.

**Gifhorn.** Die Niedersachsenauswahl für die U12-Fußballerinnen zeigte bei den Norddeutschen Meisterschaften in Bremen eine ganz starke Leistung und wurde nur aufgrund des schlechteren Torverhältnisses nicht Turniersieger. Am guten Abschneiden hatten auch zwei Gifhornerinnen ihren Anteil.

Aus dem Kreis waren Neela Lütge (JFV Kickers) und Lina Schulze (TSV Schönewörde/JFV Kickers) mit an den Start gegangen. Im ersten Spiel gab es gegen den späteren Turniersieger Schleswig-Holstein ein 2:2. In der nächsten Partie gegen Hamburg folgte ein 2:1-Sieg, in dem Lina Schulze beide Tore erzielte. Im dritten Spiel war ein 5:0 notwendig, um das Turnier zu gewinnen. Allerdings gab es gerade die Bremer nur einen 3:0-Erfolg.

„Ich bin mit der gesamten Mannschaftsleistung sehr zufrieden“, lobte Auswahltrainerin Meike Berger ihre Schützlinge. „Ausgezeichnet hat uns die Homogenität und Geschlossenheit



Neela Lütge (v. l.), Lina Schulze und Amelie König (Lehndorf) wurden mit der Niedersachsenauswahl (kl. Bild) beim Turnier in Bremen Zweiter. Foto: privat



der Mannschaft. Obwohl wir körperlich unterlegen waren, waren wir gegen Hamburg und Schleswig Holstein phasenweise überlegen und hätten uns mit et-

was mehr Glück für diese guten Leistungen belohnen können.“

Für die U12-Mädchen war es der letzte Lehrgang in dieser Altersklasse. An diesem Wochenende geht es für die Juniorinnen in Barsinghausen darum, sich beim

Turnier gegen die anderen Stützpunkte durchzusetzen und für die U14 zu empfehlen. Mit Alke Schlichting und Johanna Schmale (beide JFV Kickers) sind dann zwei weitere Mädchen aus dem Kreis Gifhorn dabei.

## Bronze für Savchenko bei „Norddeutscher“

**Judo** MTV geht bei Norddeutscher Meisterschaft der U15 mit zwei Judoka an den Start.

**Isenbüttel.** In Bremen fand die Norddeutsche Meisterschaft der U15 im Judo statt. Mit Maksym Savchenko und René Schmidt hatten sich auch zwei Judoka vom MTV Isenbüttel für das Turnier qualifiziert. Ihre Leistungen konnten sich dabei sehen lassen.

In der Altersklasse U15 ist die Norddeutsche Meisterschaft der höchste nationale Titel. Judoka aus Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen trafen dort aufeinander.

Maksym Savchenko vom MTV Isenbüttel trat in der Gewichtsklasse über 66 kg an. In seinem ersten Kampf geriet er in einen



Frederik Knospe (Mitte) coachte die Isenbütteler Athleten Maksym Savchenko (rechts) und René Schmidt (links) vom Mattenrand aus. Foto: Verein

Haltegriff, aus dem er sich nicht mehr befreien konnte und verlor somit. Raus war er jedoch noch nicht, über die Trostrunde kämpfte er sich durch mehrere Siege wieder nach vorn. All seine Kämpfe entschied Savchenko dabei im Bodenkampf. Im kleinen Finale um Bronze gab er noch einmal alles und holte sich damit die Medaille.

René Schmidt (bis 50 kg) verlor ebenfalls seine erste Begegnung vorzeitig. In der Trostrunde konnte er anschließend zwei Begegnungen siegreich beenden, bevor er gestoppt wurde. Am Ende sprang Platz 7 für ihn heraus.

## Dreimal Gold mit positiver Überraschung

**Badminton** BVG-Talente stark bei A-Rangliste.

**Gifhorn.** Der Badminton-Nachwuchs des BV Gifhorn hat beim letzten NBV-A-Ranglistenturnier der Saison der U13- bis U19-Altersklasse in Bemerode dreimal Gold abgeräumt.

Dass die BVG-Neuzugänge Marvin Schmidt, der als U17er in der U19 mitspielte, und Holger Herbst (U17) ausschließlich mit Zweisatzsiegen Erster wurden, sei zu erwarten gewesen, so BV Gifhorns Trainer Hans Werner Niesner.



Aber auch Torben Krajewski (U15),

der teils extrem knappe Dreisatzsieg einfuhr, landete auf Platz 1 – für Niesner „die absolut positive Überraschung des Turniers“. Der BVG-Coach führte aus: „Hier zeigt sich, dass man mit hervorragender Trainingseinstellung und gezieltem häufigen Training ganz schnell auf die Überholspur kommen kann.“

Positiv sei auch die Entwicklung von Jannis März (U13) gewesen. Pechvogel des Turniers war Julia Gleim (U15), die sich im ersten Spiel verletzte und kampflös aufgeben musste.

juj

## MTV-Pokalpartie gegen Vorsfelde ist vorverlegt

**Gifhorn.** Die Oberliga-Fußballer des MTV Gifhorn starten ein paar Tage früher in die neue Pflichtspielsaison. Die erste Runde im Niedersachsenpokal wurde vorverlegt.

Die Partie des MTV gegen Oberliga-Aufsteiger SSV Vorsfelde findet nun am Mittwoch, 19. Juli (19.15 Uhr), statt. Der Sieger hat dann am Sonntag, 23. Juli (15 Uhr), Heimrecht gegen den Gewinner der Partie zwischen Arminia Hannover und TuS Sulingen.

## Mädels des JFV Kickers blicken auf erfolgreiche Saison zurück



## E-Juniorinnen feiern Double

**Hillerse.** Nachdem die Fußball-E-Juniorinnen des JFV Kickers den Pokal erfolgreich verteidigt hatten, wurde nun auch die Saison als Meister beendet. Mit einem Torverhältnis von 96:21 und 40 Punkten beendeten sie die Saison nahezu perfekt. „Ich bin unheimlich stolz auf meine Mädels, dass sie den Kopf nie hängen gelassen haben und sich bei den Spielen so durchsetzen konnten. Sie

haben sich gut entwickelt“, freute sich Trainerin Lisa Reich. Das erfolgreiche Team: Staffelleiterin Rosi Feierabend (hi. v. li.), Trainerin Lisa Reich, Emily Wellmann, Keana Jaekel, Frida Heck, Nele Noll (vo. v. li.), Louise Wolf, Lilli Schultze, Lara Steckhan, Elisabeth Eickhoff, Alina Thöne, Alissa Berger, Charlotte Cassel. Es fehlen: Betreuer Rüdiger Noll und Sophie Hoffmann.

r./Foto: JFV

## Beachhandball-Turnier der HSG Müden-Seershausen



## Sonne satt beim Spaß im Sand

**Meinersen.** Auf Regen folgt sprichwörtlich Sonnenschein: Und so war es auch beim sechsten Beachhandball-Turnier, das die HSG Müden-Seershausen im Meinerser Waldbad ausrichtete. Nach starken Schauern in der Aufbauphase gab es pünktlich zum Turnierstart Sonne satt – „und es konnte mit viel Spaß losgehen“, hob HSG-Trainer Maik Heuer hervor. Insgesamt acht Mannschaften – darunter

ter die Stammgäste von der Samtgemeinde (mit Leibchen) und die Sandkrabbler (Lehrerteam) – hatten ihren Spaß im Sand. In zwei Vierergruppen wurden die Teilnehmer fürs Spiel um Platz 3 und das Finale ermittelt. Hier zeigten die Fußballer um die Hillerser Leon Divjak und Robin Ramme, dass sie es auch mit der Hand können und sicherten sich den Sieg.

r./Foto: regios24/Neumann